



Fraktionen im Rat der Stadt Herzogenrath

Herzogenrath, August 2024

Stadt Herzogenrath

Herrn Bürgermeister

Dr. Benjamin Fadavian

Im Hause

Gründung Stadt(schul)-baugesellschaft

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

zum aktuellen Zeitpunkt stehen einige wichtige und dringend notwendige Baumaßnahmen für städtische Einrichtungen an, so etwa Neubau der Käthe-Kollwitz-Schule, Anbau Gymnasium, Anbau Maria-Sybilla-Merian-Gesamtschule, Sanierung Dreifachsporthalle Casinostraße, Sanierung und Anbau Europaschule, Bau von zwei neuen Rettungswachen. Alle Maßnahmen haben eines gemeinsam: Sie müssen schnellstmöglich umgesetzt werden!

Daher sind die gerade im AHG vorgestellten Bauzeitenpläne mit jeweils mehr als 5 Jahren bis zur Fertigstellung nicht akzeptabel.

Wir sind uns der Tatsache bewusst, dass das Baudezernat derzeit neben diese geplanten Maßnahmen u.a. mit der Erweiterung und Sanierung der GS Alt-Merkstein, dem Anbau der Grundschule Kämpchen, der Fertigstellung des neuen Hallenbades, der Erweiterung der Feuerwache Mitte sowie etlichen Instandsetzungen im Zusammenhang mit den Flüchtlingsunterkünften ein sehr umfangreiches Arbeitspensum zu absolvieren hat, so dass kaum Kapazitäten für neue Projekte vorhanden sind. Deshalb sind wir der Ansicht, dass im Baubereich andere Lösungen angestrebt werden müssen, um die Umsetzung der notwendigen Bauten deutlich zu beschleunigen.

Dies könnte mittelfristig durch die Gründung einer Stadtbaugesellschaft (oder, wenn man sich auf Schulbauten beschränken will, einer Stadtschulbaugesellschaft), die dann zugewiesene Baumaßnahmen nach grundsätzlichen Vorgaben in eigener Regie durchführt, oder aber kurzfristig durch die Vergabe der Baumaßnahme an eine öffentliche Gesellschaft (wie es etwa seinerzeit mit dem Neubau der KiTa Roda-Kindertreff erfolgreich umgesetzt wurde) erfolgen.

Wir verweisen darauf, dass viele andere Städte Verfahren dieser Art bereits seit geraumer Zeit mit großem Erfolg anwenden. So hat die Stadt Alsdorf z.B. KuBiz und Hallenbad, die StädteRegion Aachen die neue Rettungswache in Würselen sowie zwei Kindergärten in Baesweiler mit einer öffentlichen Partnergesellschaft gebaut, Bergisch-Gladbach, Herne und andere bauen etliche Schulen mit einer eigenen Schulbaugesellschaft.



Wir weisen zudem darauf hin, dass Zeitgewinn bei steigenden Baupreisen auch mit einem finanziellen Gewinn einhergeht.

Aus allen genannten Gründen wollen wir die Verwaltung beauftragen, dem HuFa in seiner nächsten Sitzung entsprechende Vorschläge zur Beschleunigung städtischer Baumaßnahmen mit Anwendung auf konkrete Bauvorhaben zu unterbreiten.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat stellt fest, dass bei etlichen notwendigen Baumaßnahmen, insbesondere im Schulbereich, die Umsetzung viel zu viel Zeit in Anspruch nimmt. Deshalb beauftragt er die Verwaltung, bis zur nächsten Sitzung des Rates, möglichst anhand konkreter Beispiele Vorschläge zu unterbreiten, wie diese Umsetzungen beschleunigt werden können. Dazu gehört die Gründung einer Stadt(schul)-baugesellschaft ebenso wie die Vergabe an eine öffentliche Partnergesellschaft.

Wir bitten um Aufnahme dieses Punktes auf die Tagesordnung des nächsten Stadtrates.

Mit freundlichen Grüßen

Gez. Gerd Verhoolen

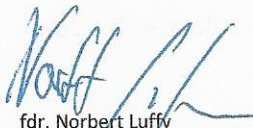
Vorsitzender

SPD-Fraktion



~~Dr. Bernd Faser~~
Daniel Remont
Vorsitzender

Bündnis90/die Grünen



fdr. Norbert Luff
Fraktionsassistent